

Mit dem Ronsdorfer HuB auf große Fahrt durch drei Länder

Das wollten 51 Mitglieder erleben und trafen sich gut gelaunt am Stadtbahnhof in Ronsdorf. Bei strahlendem Sonnenschein ging es mit dem Bus nach Brügge. Während einer Stadtführung erlebten wir die alte flämische Kunststadt mit ihren typischen Häusern und Wasserwegen. Viel Interesse fanden auch die kleinen Lädchen mit Spezialitäten der „Belgischen Schokolade“.

Am späten Nachmittag Weiterfahrt ins nahe gelegene Zeebrügge und einchecken an Bord eines Fährschiffes. Und dann ging es in der Nacht auf die große Schifffahrt nach Hull/England. Alle Teilnehmer unserer Fahrt haben die nächtliche Schifffahrt gut verlebt und so ging es am nächsten Morgen weiter zu der mittelalterlichen Stadt York. Schon von Weitem weisen die Türme des gewaltigen Münsters den Weg in den Stadtkern der Stadt. Bei einer Stadtführung erlebten wir die urigen, alten Gassen der Stadt York bei typischem englischem Wetter.



Auszug aus dem Gästebuch zur Minikreuzfahrt nach York.

*Willst Du neue Freunde finden und fröhlich sein, trage Dich beim HuB zum Reisen ein.
Ein toller Verein, der viel unternimmt, doch diesmal hat das Geplante nicht immer gestimmt.
Die Dinner waren wohl bestellt, nur mangelte es anfangs am Geld.
Dank Jürgen hat es doch noch geklappt und wir wurden alle mehr als satt!
Anstatt von Rotterdam ging's über Zeebrügge nach Amsterdam. Der lange Stadtbesuch viel
leider aus, nach einer Grachtenrundfahrt ging es nach Haus.
Es war alles lustig und sehr, sehr schön, trotz dem vielen, vielen Gedön!!!!
Danke*

Natürlich Regen! Aber der Vorstand des HuB hatte schon vorgesorgt. Im Hilton gab es ein typisches englisches Tea-Time mit Scones, Clotted Cream und Konfitüre zum Aufwärmen. Herrlich lecker! Einige nutzten die restliche Zeit, um noch einen typischen Pub zu besuchen oder die gut erhaltene Ringmauer der Stadt zu erkunden. Am Abend ging es wieder zurück auf unser Fährschiff, leider nicht wie geplant mit Kurs auf Rotterdam, sondern wieder zurück nach Zeebrügge. Wegen Niedrigwasser konnte das Fährschiff Rotterdam nicht anfahren.

Nach einer angenehmen Nacht an Bord war unser nächstes Ziel die holländische Metropole Amsterdam. Bei einer Grachtenrundfahrt erlebten wir bei strahlendem Sonnenschein die reizende Stadt von ihrer schönsten Seite – vom Wasser aus. Und dann ging es zurück in das „Bergische Land“ nach Burscheid. Bei einem leckeren Essen in einem Bauernhofcafe konnte die Gruppe eine aufregende und erlebnisreiche Fahrt, die viel zu schnell zu Ende ging, entspannt ausklingen lassen.